



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16. März 2011

Zeit: 20.07 – 21.38 Uhr; **Ort:** Schulbibliothek des Gymnasiums; **Teiln.:** s. Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung

Frau Dr. Kahl begrüßt die Anwesenden; sie stellt fest, dass zur Versammlung ordnungsgemäß geladen wurde und dass diese lt. §5 Abs.3 beschlussfähig ist.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 10. März 2010 und der Tagesordnung

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10.3.2010 wird bei 5 Enthaltungen einstimmig gebilligt; ebenso die Tagesordnung.

TOP 3: Bericht der Vorsitzenden über das abgelaufene Geschäftsjahr 2010

Zunächst berichtet Frau Lange über die Entwicklung der Mitgliederzahlen: Der Verein hat derzeit 688 zahlende Mitglieder, von denen 662 den Beitrag per Lastschrift einziehen lassen. So kamen im laufenden Geschäftsjahr 14.400 Euro an Beiträgen zusammen.

Es wird festgestellt, dass die Werbung für den Verein bei der 1. Elternversammlung der neuen Sexten in Zukunft in den Klassen effektiver sein dürfte als während des zentralen Teils im Forum. Über die Elternvertretungen (Frau Görschen-Weller als Ansprechpartnerin) soll in den Quinten an die Arbeit des Vereins erinnert und für den Beitritt geworben werden.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Verein einige sehr umfangreiche Maßnahmen finanzieren können (Bestuhlung und Modernisierung der Bibliothek, digitales Info-System für die Schule). Das war sogar ohne die zugesagten Zuschüsse der Gemeinde möglich, die Ende des Jahres der Haushaltskürzung zum Opfer gefallen waren. Schule und Gemeinde sind dem Verein sehr dankbar. Alle Fördermaßnahmen ergeben sich aus dem Kassenbericht (TOP 5).

Auf der Schulversammlung im vergangenen September wurden diesmal mehrere Förderpreise vergeben – und zwar an Peter Stüven (Systemadministrator, Homepage), die Leitungsgruppe der Sozial-AG und Moana Langkabel (Sozial-AG); Frau Witt erhielt einen kleinen Blumendank für ihr Engagement mit der Sozial-AG.

Die Regelung zu Fahrtenzuschüssen für bedürftige Schüler hat sich bewährt: Alle Anträge werden an den Schulleiter gerichtet und im Falle seiner Zustimmung zunächst aus den Mitteln der Gemeinde (Herr Kruse) bedient, bis diese aufgebraucht seien – danach erst trete der Förderverein mit seinen Mitteln ein. Das Verfahren ist aber noch nicht überall sicher bekannt – Herr Dr. Wenners wird in einem der nächsten Rundbriefe darauf hinweisen.

Daneben war Frau Dr. Kahl wieder zu mehreren offiziellen Schulveranstaltungen eingeladen; die Zusammenarbeit mit Schulleitung und Lehrkräften sei nach wie vor angenehm.

Öffentlichkeitsarbeit: Noch harrt die Überarbeitung der Homepage (Dr. Kahl, Borrmann) ihrer Umsetzung. Für Messingplaketten „Gestiftet vom Förderverein“ hat Herr Dr. Wenners ein Angebot eingeholt; Frau Rummer berichtete von Kunststoffplaketten, die deutlich günstiger seien und auch pflegeleichter. Sie bot an, ein Angebot einzuholen (s. TOP 6).

In der Cafeteria als Zweckbetrieb des Vereins arbeiten nach wie vor Frau Siemering und Frau Knutzen auf Mini-Job Basis; eine weitere Mitarbeiterin soll zu gleichen Konditionen eingestellt werden (s. TOP 7).

Steuerberater Hoffmann hat den Jahresabschluss zum 31.12.2010 erstellt. Die schon vor Jahren beschlossenen Satzungsänderungen sind nach langem Hin und Her nun im Vereinsregister eingetragen, ebenso Frau Klos als Vorstandsmitglied.

TOP 4: Bericht über Aktivitäten und Vorhaben der Ehemaligen

Dr. Hansen berichtet, dass in Zusammenarbeit mit Frau Stender am 19. Mai 2010 wieder eine Berufsberatung für die Schüler des 12. und 13. Jahrgangs durch Ehemalige durchgeführt worden ist. Die 50 – 60 Teilnehmer sind von der Cafeteria-Crew versorgt worden. Diese Veranstaltung soll weiter im 2-jährigen Rhythmus stattfinden.

TOP 5: Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2010

Frau Klos stellt ausführlich die finanzielle Lage des Vereins dar: **Anlage I (Kassenbericht 2010)**. Sie ist Grundlage der Planungen für das kommende Geschäftsjahr. Ausdrücklich dankt Herr Dr. Wenners dem Verein für die wertvolle Unterstützung der schulischen Arbeit – vieles wäre ohne ihn nicht möglich.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse ist von Frau Thauer und von Frau Siemering getrennt geprüft worden. Letztere berichtet persönlich, Frau Thauers Bericht liegt schriftlich vor und wird verlesen: Es habe keinerlei Unregelmäßigkeiten gegeben, die Kasse sei ganz im Gegenteil sehr nachvollziehbar und gewissenhaft geführt worden.

TOP 7: Entlastung des Vorstands

Auf Antrag von Herrn Dr. Kähler wird der Vorstand daraufhin für das Geschäftsjahr 2010 einstimmig entlastet.

TOP 8: Neuwahlen

Dr. Kähler übernimmt auch die Durchführung der Wahl der 1. stellvertretenden Vorsitzenden: Bei einer Enthaltung wird Frau Friederike Rummer in offener Wahl einstimmig für 3 Jahre gewählt. Sie nimmt die Wahl an. Der scheidenden Vorgängerin, Frau E Lange, dankt Frau Dr. Kahl mit einem Blumenstrauß ausdrücklich für die geleistete Arbeit.

TOP 9: Cafeteria

Frau Siemering und Frau Knutzen berichten, dass die Einnahmen der Cafeteria die Beschäftigung einer weiteren Mitarbeiterin auf Mini-Job Basis möglich machen. Ein entsprechender Vertrag wird mit Frau Martina König abgeschlossen. Herr Zippner beendet seine Belieferung der Cafeteria mit Mittagessen aus wirtschaftlichen Gründen zum 1.5.2011, die Verhandlungen über eine Nachfolge gestalten sich erfolgversprechend. Nach wie vor arbeiten knapp 100 Eltern in der Cafeteria – trotzdem ist die anfallende Arbeit kaum zu bewältigen.

TOP 10: Planungen für das Jahr 2011

- Herr Borrmann stellt die Förderanträge für das Jahr 2011 vor. Die Veränderungen bei den planmäßigen Ausgaben (B) gehen auf Verschiebungen im Jahre 2010 zurück. Auch wenn die Zukunft des FORUMS derzeit unklar ist (B 8), soll auf Bitten von Dr. Wenners für eine solche Schulzeitschrift wieder ein Betrag eingestellt werden: Im laufenden Schuljahr könnte sie als Projektzeitschrift zum Schuljubiläum im Sommer erscheinen. Die Anträge der Schule (C) lassen sich auch in diesem Jahr alle realisieren. Daraufhin wird der Etat einstimmig so verabschiedet, wie er sich in **Anlage II (Haushalt 2011)** darstellt.
- Der Förderpreis 2011 wird wieder während einer Schulversammlung verliehen werden – Ende des Schuljahres oder zu Beginn des neunten.

TOP 11: Verschiedenes

entfällt

Altenholz, den 18. März 2011



A. Borrmann, Schriftführer



Dr. I. Kahl, 1. Vors.